

Lösungsvorschlag zu den Präsenzaufgaben der 12. Übung

Präsenzaufgabe 1:

Sei $A: X \rightarrow Y$ eine bijektive stetige lineare Abbildung zwischen zwei Banachräumen. Dann ist A stetig invertierbar.

Lösung:

Satz von der offenen Abbildung.

Präsenzaufgabe 2:

Sei E ein Banachraum und $T: E \rightarrow E'$ ein linearer Operator mit

$$\langle Tx, x \rangle := Tx(x) \geq 0 \quad \forall x \in E.$$

Zeige mit Hilfe des Satzes vom abgeschlossenen Graphen, dass T beschränkt ist.

Lösung:

$x_n \rightarrow x$, $Tx_n \rightarrow y$, zu zeigen ist $y = Tx$.

Sei $\alpha \in \mathbb{R}$ und $z \in E$. Wir setzen allgemein an:

$$\begin{aligned} \alpha \langle y, z \rangle &= \lim_{n \rightarrow \infty} \langle Tx_n, \alpha z \rangle \\ &= \lim_{n \rightarrow \infty} \langle Tx_n, \alpha z - x + x_n \rangle \\ &= \lim_{n \rightarrow \infty} \langle T(x_n - x + \alpha z), x_n - x + \alpha z \rangle + \langle T(x - \alpha z), x_n - x + \alpha z \rangle \\ &\geq \lim_{n \rightarrow \infty} \langle T(x - \alpha z), x_n - x + \alpha z \rangle \\ &= \langle Tx + \alpha Tz, \alpha z \rangle = \alpha \langle Tx + \alpha Tz, z \rangle. \end{aligned}$$

Der Vorfaktor ist noch überzählig, der Term $+\alpha Tz$ sollte beseitigt werden und aus \geq muss noch $=$ werden.
Wir dividieren durch α und erhalten, je nachdem ob α positiv oder negativ gewählt war,

$$\langle y, z \rangle \begin{cases} \geq \\ \leq \end{cases} \langle Tx + \alpha Tz, z \rangle.$$

Im Limes $\alpha \rightarrow 0$ ergibt sich daraus

$$\langle y, z \rangle = \langle Tx + 0, z \rangle \quad \forall z \in E,$$

also $y = Tx$, qed.

Präsenzaufgabe 3:

Sei $A: X \rightarrow Y$ (mit Banachräumen X, Y) abgeschlossen. Dann ist $\ker(A)$ abgeschlossen.

Lösung:

$x_n \rightarrow x$ mit $x_n \in \ker(A)$. Dann ist $Ax_n = 0$ und somit konvergent gegen 0. Wenn A abgeschlossen ist, bedeutet das aber auch, dass dieser Grenzwert 0 mit dem Funktionswert Ax übereinstimmen muss; also liegt x im Kern.

Präsenzaufgabe 4:

Seien E, F normierte Räume, $D \subset E$ Untervektorraum, $A: D \rightarrow F$ linear.

- Ist A stetig und abgeschlossen sowie F vollständig, dann ist D abgeschlossen.
- Ist A abgeschlossen, so ist auch $A - \alpha I$ abgeschlossen (für jedes $\alpha \in \mathbb{R}$).

Lösung:

- x_n sei eine Folge in D mit Grenzwert x . Dann ist x_n Cauchyfolge und A beschränkt, also Ax_n ebenfalls CF. Wegen der Vollständigkeit von F konvergiert daher Ax_n . Dann folgt aus der Abgeschlossenheit von A aber bereits $Ax = \lim_{n \rightarrow \infty} Ax_n$, also insbesondere $x \in D$.
- Sei $x_n \rightarrow x$ und es gelte $(A - \alpha I)x_n \rightarrow y$, also $Ax_n \rightarrow y + \alpha x$. Dann ist $Ax = y + \alpha x$ (Abgeschlossenheit von A) und $(A - \alpha I)x = y + \alpha x - \alpha x = y$. qed.